



W I R S E H E N U N S I N ...

B U R R W E I L E R

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung
 „Kultourismo Burrweiler“ Verein für Tourismus e.V.
www.burrweiler.de



B U R R W E I L E R

... E I N O R T M I T W E I T B L I C K



I M P R E S S U M
 Konzeption und Gestaltung: das Team Agentur für Marketing,
 Neustadt a. d. Weinstraße
 Texte: Thomas Schmidt
 Fotos: Auto & Technik Museum Sinsheim, Bischöfliche Pressestelle Speyer, Wolfgang Geiger,
 Jürgen Heise, Holiday Park Haßloch, Norman Krauß, Wolfgang Möller, Rolf Schädler,
 Tourismusbüro SÜW Edenkoben e.V., Armin Trösch, Verein Südliche Weinstrasse
 Annweiler am Trifels e.V.
 Druck: ?????, Landau in der Pfalz





Seinen unverwechselbaren Charme erhält Burrweiler durch die bevorzugte Lage am Rande des Pfälzerwaldes und den allgegenwärtigen Wein, dem in der gesamten Region die Rolle des saisonalen Taktgebers zukommt.

Aber Vorsicht: Die hohe Dichte von Weingütern und die herausragende Qualität des Weins konfrontieren Sie früher oder später mit einem echt pfälzischen Problem: Wo anfangen mit dem Wein-genuss?

SCHAUEN

... SIE DER NATUR BEIM ERWACHEN ZU

Die Natur erwacht früh im pfälzischen Süden. Spätestens im März werden die Tage milder, und blühende Mandelbäume sind die Vorboten für einen Frühling voller Farbenpracht.

Glücklich darf sich schätzen, wer in dieser Zeit das 850 Einwohner zählende Winzerdorf Burrweiler besucht. Herrlich gelegen im Herzen der Deutschen Weinstraße – zwischen dem Weinort Edenkoben und der Universitäts- und Gartenstadt Landau – lässt sich hier der Frühling auf besonders angenehme Weise genießen.



Sonnenstunden Vergleich Gesamtdeutschland : Burrweiler

alternativ: Wanderwege in und um Burrweiler mit Längenangaben und Besonderheiten der Wege



Von der Kurzwanderung bis hin zu anspruchsvollen Touren für sportlich Ambitionierte finden Sie eine breite Palette von Wandermöglichkeiten für die verschiedensten Ansprüche. Bevorzugte Ziele direkt vor der Haustür sind dabei insbesondere die Wallfahrtskapelle auf dem Annaberg, die Burgruinen Meistersel und Scharfeneck und das idyllische Modenbachtal. Besonders reizvoll der neue „Pfälzer Weinsteig“, der markante Wegmarken der Region miteinander verbindet. Übrigens: keinerlei Mangel herrscht bei uns an Gelegenheiten, unterwegs gediegen zu essen und zu trinken – wir sind schließlich in der sinnlichen Pfalz.

NEHMEN

... SIE IHREN PLATZ AN DER SONNE EIN

In der Pfalz geizt die Natur nicht mit Sonnenschein, und so wartet auch der Sommer in und um Burrweiler mit besonders vielen Sonnentagen auf. Ideale Ausgangsbedingungen um Natur und Kultur (gleichermaßen) bei einer sommerlichen Landpartie zu erkunden.

Ganz nach Lust und Laune lässt sich von Burrweiler aus die Weinstraße zu Fuß, mit dem Fahrrad oder dem Auto entdecken.

Am authentischsten erschließt sich der Reiz der südpfälzischen Kulturlandschaft freilich beim Wandern. Der lichtdurchflutete Mischwald mit seinen dominierenden Esskastanien, die Berge, Burgen und der weitreichende Blick in die Rheinebene bilden die Kulisse für ein sommertraumhaftes Wandervergnügen.



Wein: weiße und rote Rebsorten, die in und um Burrweiler angebaut werden
Hauptrebsorte weiß und rot nochmals im Vergleich
Rebsorten mit den meisten Neuanpflanzungen

Bundesweite Vergleiche denkbar



Ganz allgemein sind Berührungsgänge bei unseren Winzern überflüssig. Man lässt Sie hier stets gerne probieren, was der Weinkeller zu bieten hat. Und so manche Weinprobe in den Kellern und Probierstuben Burrweilers endete schon damit, dass der Besucher am Ende seinen Winzer gefunden hatte.

Abgerundet wird ein herbstlicher Besuch in Burrweiler durch eine geschmacksintensive Begehung unseres Weinlehrpfads (wo nicht nur der Zusammenhang zwischen Schieferböden und besonders mineralischen Weinen ergründet werden kann) und einen Besuch unserer schicken Vinothek.

PROBIEREN

... SIE DEN WEIN DA, WO ER WÄCHST

In den verträumten Gassen riecht es nach Most, im Wingert herrscht emsige Betriebsamkeit und in den Höfen der alten Winzerhäuser sammeln sich die gerade geernteten Trauben.

Es ist Herbst in Burrweiler und wie in allen Winzerdörfern verbreitet sich auch hier eine ganz eigentümliche „Erntestimmung“, die man nur nachvollziehen kann, wenn man sie erlebt. Der Herbst ist die Zeit des neuen Weins, der am stilvollsten direkt bei den zahlreichen Winzern probiert wird.



Wallfahrtskapellen/-orte bundesweit
Verhältnis Pilger : Einwohner

alternativ: Leiste mit berühmten Torbögen weltweit



Unbedingt lohnenswert nicht nur für kulturell Interessierte ist der Besuch der gotischen Dorfkirche (1523) und der Renaissance-torbögen des ehemaligen Schlosses der Grafen von der Leyen.

Und sollte sich der Winter doch einmal kalt und grimmig aufziehen (aber nicht nur dann) ist ein Blick in die Ateliers der ortsansässigen Künstler oder ein Besuch der Kopfasenausstellung (im Gebäude der Antik Ofengalerie) wärmstens zu empfehlen.

Über das ganze Jahr prall gefüllt präsentiert sich der Veranstaltungskalender: Beim Tanz in den Mai, der sommerlichen Weinkerwe (Anfang Juli), dem Weinfest in traditionellen Winzerhöfen (Ende August) oder bei „Kultur pur in Bur“ (Ende Oktober) – Feste und Veranstaltungen sind feste Bestandteile des dörflichen Lebens.

KOMMEN

... SIE ZU RUHE UND ERHOLUNG

Ruhig, erholsam und romantisch-gemütvoll geht es in den meist milden Wintern bei uns zu. Doch vielleicht lässt sich gerade in dieser Jahreszeit das Dorfleben am intensivsten erleben. In den Weinstuben wird dann gerne etwas enger zusammengedrückt, die Gastfreundlichkeit der Einheimischen tut ihr Übriges und der Besucher hat schnell das Gefühl dazuzugehören.

Natürlich hat Burrweiler gastronomisch gesehen ganzjährig vieles zu bieten. Aber die berühmte pfälzische Hausmannskost ist gerade nach einer winterlichen Wanderung ein echter Hochgenuss.

Vom traditionellen Saumagen und anderen regionalen Gerichten über die gutbürgerliche Küche bis hin zu gehobenen kulinarischen Genüssen – der Tisch in Burrweiler ist stets reichlich gedeckt.



Partnergemeinden, u. U. mit Maskottchen
Entfernungen dazu, seit wann Partner?

alternativ: Wanderwege in und um Burrweiler mit Längenangaben und Besonderheiten der Wege



Von Burrweiler ist es nur ein Katzensprung zum Schloss
„**VILLA LUDWIGSHÖHE**“, der Sommerresidenz König Ludwigs I.
Auch der **HOLIDAY PARK HASSLOCH**, einer der führenden
Parks Europas, so wie das **TECHNIKMUSEUM** in **SINSHEIM**
sind schnell erreicht.

Unter den unzähligen Burgen der Pfalz nimmt der **TRIFELS** bei
ANNWEILER eine Sonderstellung ein, waren doch zu Zeiten
der Salier und Staufer hier für 150 Jahre die Reichskleinodien –
Krone, Zepter, Schwert und Reichsapfel – verwahrt.

Ausdrücklich ermuntern möchten wir Sie zu einem Abstecher
in unsere unmittelbare Nachbarschaft. Ob Burgen, Kirchen,
Mu-seen oder Fachwerkhäuser – hier gibt es noch viel zu ent-
decken, was in keinem Reiseführer steht.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage:
www.burrweiler.de

AUSFLUGSZIELE

... U M B U R R W E I L E R H E R U M

„Hinauf Patrioten zum Schloss, zum Schloss“, so hieß es im Mai
1832, als sich von Neustadt aus unzufriedene Bürger zur ersten
deutschen Massendemonstration formierten. Das **HAMBACHER
SCHLOSS** gilt seither als Wiege der deutschen Demokratie.
Belohnt wird ein neuzeitlicher Aufstieg zum Schloss mit einem
grandiosen Blick in die Rheinebene.

In **SPEYER**, das viele für die schönste Stadt der Pfalz halten,
wetteifern gleich drei bedeutende Museen um die Gunst der
Besucher: Das Historische Museum der Pfalz, Judenhof und
Judenbad sowie das Technik-Museum ergeben zusammen
eine höchst interessante museale Vielfalt. Auch das Sea-Life,
mit seiner faszinierenden Unterwasserwelt, ist ein beliebtes
Ausflugsziel für Groß und Klein.

Überragt wird die Stadt am Rhein – in jeder Hinsicht – durch
den romanischen Dom mit Kaisergruft und Krypta, der von der
UNESCO zum Weltkulturerbe erklärt wurde.

